

## Wie ein Fest nach langer Trauer



1. Wie ein Fest nach lan - ger Trauer wie ein  
 2. Wie ein Re - gen in der Wä - l - der fri - scher  
 3. Wie ein Wort von to - te - ren wie ein



Feu - er in der Mä - r - chen - welt, ein nes Tor in ei - ner  
 Tau auf dür - rem Land, die - sei - mat - klän - ge für Ver -  
 Blick, der Hoff - nung wie ein Licht auf stei - len



Mar - tin - us - son - ne auf - ge - macht. Wie ein  
 r - ein - Fein - de, Hand in Hand. Wie ein  
 in Erd - teil, neu ent - deckt. Wie der



ach lan - gem Schwei - gen, wie ein  
 - sel im Ge - fäng - nis, wie in  
 - ling, wie der Mor - gen, wie ein



un - ver - hoff - ter Gruß, wie ein Blatt an to - ten  
 See - not "Land in Sicht", wie ein Weg aus der Be -  
 Lied, wie ein Ge - dicht, wie das Le - ben, wie die



Zwei - gen, ein "Ich - mag - dich - trotz - dem - Kuß."  
 dräng - nis, wie ein strah - len - des Ge - sicht. So ist Ver -  
 Lie - be, wie Gott selbst, das wah - re Licht.

Text: Jürgen Werth / Melodie: Johannes Nitsch